

DAS STÜCK

von Bernd Spehling

Anschnallen und auf geht's zu einem lustigen Flug im Bar-Lounge-Bereich einer Boeing der „Fun Airlines“ in das ferne Dubai! Nun, vielleicht Dubai, vielleicht aber auch nicht: Liegen Vincents Nerven erst einmal blank, kommt es schnell zur Eskalation unter anderem mit seiner verrückten Verwandtschaft. So reist diese doch als Teil der Hochzeitsgesellschaft seiner ältesten Tochter mit. Alles beginnt wie bei jedem Treffen: Mit kleinen Hänseleien, Spitzen und Neckereien. Doch in gut zehntausend Metern Höhe droht als Resultat eine erzwungene Zwischenlandung, die alle wegen eines zufällig mitreisenden Showmasters zunächst auch noch für einen Gag mit der versteckten Kamera halten. Da hat dann auch ein als zukünftiger Eigentümer der angeschlagenen Fluggesellschaft hofierter Scheich Probleme, dem „Treiben“ an Bord zu folgen. Erleben Sie ein fliegendes Theater mit lustigen Turbulenzen und bleiben Sie vor allem auf die Landung gespannt!

DER ABLAUF

Das Stück spielt in drei Akten, seine Dauer beträgt etwa 100 Minuten. Im zweiten Akt legen wir eine Pause von etwa 20 bis 30 Minuten (in Abhängigkeit von der Besucheranzahl) ein. Während dieser sorgt der Förderverein des Gymnasiums im Foyer gern für Ihr leibliches Wohl. Sie finden dort außerdem eine Ausstellung über unsere vergangenen 20 Jahre.



Zu Beginn der Vorstellung bitten wir Sie, Ihre Handys auszuschalten. Audio- und Video-Aufzeichnungen unserer Aufführungen sind nicht gestattet. Das Fotografieren ist der Presse erlaubt, bitte verzichten Sie jedoch auf die Verwendung eines Blitzlichts.

UNS UNTERSTÜTZTEN



Jens Frömmel
An der Nicolaischule 2
37412 Herzberg

- Handwerkerservice
- Montage von Fenster und Türen
- Fußbodenverlegung
- Innenausbau und Trockenbau
- Entrümpelungen
- und vieles mehr.

...wir kümmern uns um Ihr Haus.

05521-998383 oder 0171-5370120



Zollweg 4 · Ehemaliger Bahnhof · Bad Lauterberg
Tel. 05521/852066



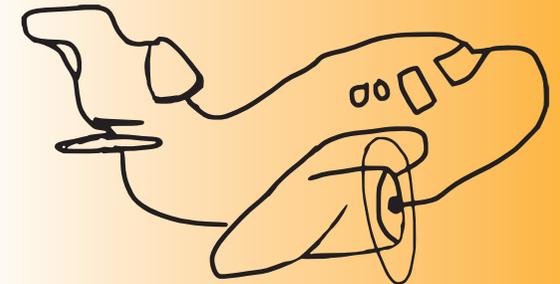
Die Kleiderkammer des DRK.

Die Theatergruppe



20 Jahre Theater
in Herzberg

zeigt



FUNNY LANDING

Program m h e f t
2014

DIE DARSTELLER

Margitta Meinecke-Büchler (<i>Managerin</i>)	Katharina Schulze
Ruben Simon (<i>Steward</i>)	Stephan Giebel
Ernesto Pablo (<i>Showmaster</i>)	Eric André
Dana Düsing (<i>Stewardess</i>)	Sophie André
Vincent Vinzelberg (<i>Brautvater</i>)	Andreas Reicher
Tuuli Vinzelberg (<i>seine Frau</i>)	Elke Thomas
Ursula Lohmann (<i>Tante</i>)	Sabrina Bock
Lilian Vinzelberg (<i>Braut in spe</i>)	Malina Reicher
Stina Bürger (<i>Tante</i>)	Sabine Maier
Ganesh Arjun Indra el Bharad (<i>Scheich</i>)	Oliver Jakobi
Kasi Murali (<i>Dolmetscher und Geleit</i>)	Friedbert Maier
Ben Breitenfeld (<i>Bräutigam in spe</i>)	Julian Kirchner
Rebecca Vinzelberg (<i>Schwester der Braut</i>)	Sabrina Deppe
Haremsdame des Scheichs	Kleitia Minxalli

• • • BACKSTAGE • • •

Regie	Iris Frömmel
Souffleuse	Eva Witzke
Assistenz	Annette Nürnberger
Kulissenbau	Jens Frömmel, After Eight
Technik	Martin Diedrich, Christian Marg Marius Bierwirth, Phil Metzner
Papierboot & Doku	Wolfgang Reuper

DIE GRUPPE

Die Gruppe „After Eight“ fand sich zusammen im Jahre 1994/95. Seitdem führte sie – mit einer Ausnahme – in jeder Saison ein Stück in der Aula des EMA-Gymnasiums Herzberg auf (die ersten Aufführungen fanden allerdings noch in der Aula der Grundschule Mahnte statt).

Anfangs fanden nur rund 150 Zuschauer den Weg zur ersten Aufführung des Stücks „Pygmalion“ der damals noch neuen Gruppe. Über die Jahre wurden wir jedoch durch aktivere Werbung und natürlich positive Empfehlung unseres Publikums bekannter, so dass wir bei mittlerweile vier Aufführungen pro Saison insgesamt etwa 800 Zuschauer begrüßen können. Viele Weiterentwicklungen und die Fähigkeit, Altbewährtes mit neuen Ideen und einer deutlichen Portion Kreativität zu würzen, haben unser Schaffen im Laufe der Jahre auf eine professionell anmutende Schiene gelenkt. Mit dem Engagement und hohen persönlichen Einsatz der Gruppenmitglieder können wir unser Publikum – wie wir hoffen – in jedem Jahr neu begeistern.

Die Auswahl eines passenden Stücks ist dabei nicht immer leicht: Die Anzahl der Darsteller muss ebenso passen wie das Genre und „die Action“ im Stück. Nicht zu vernachlässigen sind auch die Kulisse sowie natürlich die Beschaffbarkeit der Requisiten und die Realisierbarkeit technischer Effekte. Abschließend muss uns auch der Inhalt des Stücks ein wenig zusagen ...

• • AFTER EIGHT ONLINE • •

www.theatergruppe-after-eight.de
www.facebook.com/TheatergruppeAfterEight

EIN DANK

Einen verbindlichen Dank möchten wir unseren teils langjährigen Unterstützern aussprechen:

Der Gemeinde der Christuskirche Herzberg für die langjährige Bereitstellung des Probenraums.

Der Leitung, den betroffenen Lehrkräften und Schülern sowie dem Hausmeister des EMA-Gymnasiums für die lange Duldung auf der Bühne.

Der Stadt Herzberg am Harz für die breite Unterstützung und die Gestellung der Brandsicherheitswache sowie der Feuerwehr Herzberg für selbige.

Den Vorverkaufsstellen (Buchhandlung am Markt/Herzberg, Buchhandlung Riemenschneider/Osterode, Fachmarkt Kielholz/Bad Sachsa, Optik André/Bad Lauterberg).

Der Belegschaft des „Harzkurier“ für die Unterstützung durch Artikel, Fotos und die langjährige Zusammenarbeit.

Den Machern von „Eseltreiber.de“ für Berichte und Fotoserien online.

Allen Mitstreitern im Hintergrund, die den Einsatz der „festen“ Gruppenmitglieder ganzjährig (er)tragen und unterstützen sowie allen Gruppenmitgliedern und Mitwirkenden.

Nicht zuletzt unserem Publikum für den Besuch unserer Aufführungen, das Feedback und die Treue langjähriger Fans, auch „von weiter her“. Schön, dass **Sie** da sind!